

Kriens, November 2020

Vernunft vor Prinzipien – keine Steuererhöhung im 2021

Die SVP Kriens hat sich in der letzten Einwohnerratssitzung aus folgenden Gründen klar gegen eine Erhöhung des Steuerfusses 2021 ausgesprochen:

- Wir können nicht zulassen, dass die Krienser/innen mit einer Steuererhöhung für die Fehler der bisherigen Stadtführung büssen müssen.
- Die finanzielle Misere der Stadt Kriens wurde durch eine verfehlte und schlecht umgesetzte Investitionsstrategie herbeigeführt. Die SVP hat sich immer gegen dieses unangemessene, ja falsche Vorgehen gewehrt und stemmt sich nun dagegen, dies auf dem Buckel der Steuerzahler auszutragen.
- Der alte Stadtrat hat die Sparpotentiale gemäss seiner eigenen Finanzstrategie nicht ausgenützt obwohl er sie dort hoffnungsvoll und optimistisch angekündigt hat. Wir wollen dem neuen Stadtrat Gelegenheit bieten ein ehrliches Entlastungspaket zu schnüren und auch bisher unter der Decke gehaltene Potentiale anzugehen.
- Eine Steuererhöhung würde diese Potentiale zunichtemachen, wo Geld fliesst wird es wieder ausgegeben.
- In der aktuellen Unsicherheit bedingt durch Corona, wollen wir den Kriensern keinesfalls eine Steuererhöhung zumuten.

Geführt von Wachstumsträumen, hat Kriens über Jahre massiv Geld ausgegeben, ohne über die notwendigen Einnahmen zu verfügen. Die neue Stadt hat über ihren Verhältnissen gelebt.

Sie, geschätzte Krienserinnen und Krienser entscheiden an der Urne. Wollen Sie mehr Geld in die Krienser Staatskasse geben oder ist es Zeit für einen Schritt zurück zu mehr Bescheidenheit.